

Gemeinderat / Ortschaftsrat



Waldhaushalt 2018

Hätten Sie gewusst, dass die Stadt Ettlingen mit einem Waldgebiet von 2.609 Hektar über eine der größten kommunalen Forstflächen in unserem Landkreis verfügt? In unserem dichtbesiedelten Raum sind diese Flächen von besonderer Bedeutung. Er dient der Naherholung, schützt unser Grundwasser, verhindert Bodenerosion und trägt zu einem guten Kleinklima bei. Nach wie vor ist er der Lieferant für den bedeutenden nachwachsenden Rohstoff Holz.

Die Erträge aus dem Wald decken aufgrund der Vielfalt und Gewichtung dieser Funktionen nicht die Pflegekosten, die infolge der Schäden nach dem Sturm Lothar immer noch überdurchschnittlich hoch sind.

Die Stadt ist bestrebt, die Kosten und die Qualität der Pflege dadurch in der Balance zu halten, dass sie die Arbeiten mit einer schlanken eigenen Mannschaft sowie teilweise durch Externe vornehmen lässt. In Folge von Krankheit und Urlaub können manchmal die eigenen Forstarbeiter nicht effektiv eingesetzt werden, da die aus Sicherheitsgründen vorgeschriebene Mannschaftsstärke von drei Kräften nicht erreicht wird.

Die CDU Fraktion hat daher im Rahmen der Haushaltsberatungen die Verwaltung aufgefordert, zu prüfen, ob nicht Mitarbeiter des Bauhofs als Springer für die Forstwirtschaft gewonnen und qualifiziert werden können, um die Hieb- und Pflegearbeiten in unserem Wald ohne Unterbrechungen und im erforderlichen Umfang vornehmen zu können.

Gabriele Wurster, Stadträtin und Ortschaftsrätin

gabriele.wurster@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Landemöglichkeit für Rettungshubschrauber im Entenseepark

Die SPD-Fraktion hat sich erstmalig am 20.11.2014 dafür eingesetzt, dass im Entenseepark in Ettlingen-West eine Landemöglichkeit für einen Rettungshubschrauber eingerichtet wird. Unsere guten Argumente wurden aber immer wieder von der Gemeinderatsmehrheit, dem damaligen Verantwortlichen des Ordnungsamts und Herrn Bürgermeister Fedrow abgelehnt. Trotzdem sind wir dran geblieben und haben die Landemöglichkeit auch in den Folgejahren immer wieder gefordert.

Die Interessengemeinschaft Ettlingen-West hatte dieses Thema ebenfalls auf ihrer Agenda, und sie hat leider die gleichen Erfahrungen machen müssen, wie wir das getan haben. Kein Interesse für das Problem. Man bräuchte das alles nicht.

Deshalb startete man eine Unterschriftenaktion pro Landemöglichkeit. Anlässlich der letzten Jahreshauptversammlung der IG Ettlingen-West überreichte man Herrn Oberbürgermeister Arnold eine Liste mit fast 500 Unterschriften, verbunden mit der Bitte, das Thema doch auf seine persönliche Agenda zu nehmen. Und OB Arnold wurde sofort aktiv. Er organisierte noch im alten Jahr einen Vor-Ort-Termin mit Vertretern der IG Ettlingen-West, der SPD, der Verwaltung und der Rettungsflugwacht. Und das Ergebnis kann sich wahrlich sehen lassen. Der Entenseepark wird künftig als Landemöglichkeit für besonders schwere und dringende



Notfälle zur Verfügung stehen. Und für den Fall, dass der Hubschrauber besser auf dem Schulgelände der Pestalozzischule landen muss, soll das DRK ab sofort einen Schlüssel bekommen, um jederzeit auch Zugang zu diesem Gelände zu haben. Wir begrüßen diese Entwicklung sehr!

Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



Freie Wähler
Ettlingen e.V.



unabhängige Wählerversammlung
www.fuer-ettlingen.de

Ettlinger Straße 8, Ettlingen
www.freie-waehler-ettlingen.de



Liebe Ettlingerinnen und Ettlinger, ab 2018 bilden die Gemeinderatsfraktionen der Freien Wähler und Für Ettlingen FE eine gemeinsame Fraktion.

Nach 13-jähriger, erfolgreicher Gemeinderatsarbeit haben wir uns entschlossen unsere Kräfte zu bündeln. Viele Entscheidungen im Gemeinderat haben wir schon bisher übereinstimmend getroffen. Ohne jede Parteiideologie fühlen wir uns nach wie vor nur den Bürgerinnen und Bürgern und dem Wohl der Stadt verpflichtet. Wir danken allen, die uns bisher unterstützt haben. Bitte schenken Sie der neuen Fraktion Ihr Vertrauen. Wir kümmern uns auch in Zukunft gerne um Ihre Anliegen, jetzt mit verstärkter Kraft.



Gerhard Ecker, Dr. Birgit Eyselen,
Sibylle Köpfer, Uwe Künzel,
Jürgen Maisch, Herbert
Rebmann, Berthold Zähringer



Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah ist



„Unsere Alb“. Als nördlichster Fluss des Schwarzwaldes schlängelt sie sich durch das Naturschutzgebiet des Albtales und bietet zahlreichen Tieren und Pflanzen einen Lebensraum. Durch die eindrucksvolle Naturdokumentation von Marco Ruppert können wir Ettlinger unsere Heimat wiederentdecken und auf einer anschließenden Wanderung im Albtal neu erleben.

Nicht nur, dass unser örtliches Kino mit dem Film Rekordbesucherzahlen verbuchen kann, er sensibilisiert unser Bewusstsein für unsere Heimat und ruft zu einem nachhaltigen Handeln im Alltag auf. Deshalb sollte es Ettlinger und auch Karlsruher Schulklassen möglich sein, sich das mediale Naturschauspiel anzuschauen, unterrichtlich aufzuarbeiten und auf einem Wandertag vertiefend zu erleben. Um dies Angebot zu ermöglichen, werde ich die entsprechenden Kontakte koordinieren.

Herrn Neumann danken wir, dass er so ein gutes Händchen bei der Filmauswahl hat und wünschen ihm weiterhin gutes Gelingen dabei.

Beate Horstmann
Stadträtin

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

In Sicherheit investiert

Gerade in dieser Winterzeit ist das Thema Verkehrssicherheit bundesweit präsent. Witterungsunabhängig sind Verkehr und Sicherheit auch in Schöllbronn seit Jahren ein Thema.

Insbesondere an den Ortseinfahrten bzw. -ausfahrten sorgen nach und nach Verkehrsinseln für gedrosselte Durchgangsgeschwindigkeiten und damit weniger Risiko für Fußgänger und letztlich auch die Autofahrer selbst.

Nun folgt am Ortseingang Schöllbronn Süd, von Völkersbach kommend, eine weitere Fahrbahnverengung mittels Verkehrsinsel, um auch hier den Verkehr zu beruhigen. Mit der Nähe zum Schwimmbad sowie der Bushaltestelle halte ich dies für eine absolut sinnvolle Maßnahme, die nicht nur Kindern, Jugendlichen und auch unseren älteren Mitbürgern zu Gute kommen wird, sondern uns allen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen nochmals einen guten und sicheren Start ins neue Jahr.

Freie Demokraten
FDP



Roman Link

Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

20 Jahre JGR

Was aus den Mitgliedern wurde...



Annika Bleier

Im JGR von
2005 bis 2007



Ettlingen



MEIN HIGHLIGHT ALS JGR WAR:

Die Teilnahme an den Gemeinderatsitzungen der „Großen“; Die Organisation des Bandcontests; Die Einführung der JGR Tafeln in den Schulen. Besonders gefreut hat es uns damals, dass wir die Haltestelle „Spessart Brunnackerweg“ erfolgreich (bis heute) verlegt haben.



UND NACH MEINER AMTSZEIT HABE ICH:

... Jura und BWL in Mannheim studiert; anschließend habe ich im Völkerrecht promoviert und momentan mache ich mein Referendariat (zweites Examen) in Hamburg.

Vereine und Organisationen

Geänderter Redaktionsschluss für Kalenderwoche 5

Auch die Amtsblattredaktion zieht in die Sparkasse um. **Deshalb wird der Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 5 auf Donnerstag, 25. Januar, 16 Uhr vorgezogen.** Später eingehende Manuskripte können nicht mehr angenommen werden, da die Büros anschließend abgebaut werden.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Neuer Pilates Kurs

10 Stunden ab Montag, 29. Januar, in der Wilhelm-Lorenz-Realschule.
Anmeldungen: info@ssv-ettlingen.de.

Neues Angebot für Kinder ab 7-9/10 Jahren

Bewegung, Rhythmus und Tanz immer dienstags in der Wilhelm-Lorenz-Realschule von 17-18 Uhr. Einfach vorbeikommen und reinschnuppern.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

E1-Jahresstart mit neuen Leopold-Apotheken-Trikots



Stolz auf ihre tollen neuen Trikots, gesponsert von der Leopold-Apotheke, starteten die jungen E1.1-Kicker mit zwei Hallenturnieren in ihr Fußballjahr 2018.

Am Dreikönigs-Samstag ging es zum Hallenturnier nach Bruchhausen. Hier spielte in einer 6er Gruppe jeder gegen jeden (2 * Bruchhausen, Spessart, Forchheim, Pfaffenrot). Es wurden viele schöne Kombinationen und großer Kampfgeist geboten. So gelangen den SSV-Kickern mit insgesamt fast 20 geschossenen Toren 4 Siege und 1 Unentschieden (gegen Forchheim).

Tim R., Felix, Magnus, Nick E. (Tor), Tim C. (Tor), Henry, Moritz, Nic - von

links nach rechts Da über Nacht mal wieder fleißige Helfer am Werk waren, strahlten bereits am Sonntag die neuen Trikots frisch gewaschen beim Turnier in Malsch. Unsere E1.1-Kicker spielten in ihrer Gruppe gegen Malsch2, Forbach-Weisenbach und Forchheim. Bei 2 Siegen und einer sehr knappen Niederlage gegen Forchheim bedeutete dieses das Halbfinale. Parallel kickte unsere E1.2 in der zweiten Gruppe gegen Malsch1, Durlach-Aue und Schöllbronn, kam aber trotz eines sehr toll erspielten Sieges gegen Schöllbronn nicht über die Gruppenphase hinaus. So drückten die Jungs anschließend ihren Mitspielern der E1.1 tüchtig die Daumen.

Nach einer Niederlage gegen den späteren Turniersieger aus Durlach traf man erneut auf Forchheim.

Mit vielen schönen Spielzügen, wunderschönen Vorlagen und vielen schönen Toren gelang die Revanche für die Gruppenniederlage. Mit einem verdienten 3. Platz holten sich die jungen Ettlinger bei der Siegerehrung ihren Pokal ab.

E1.1 (Trainer Martin): Marco (Tor,) Wilken (Tor), Tim R., Nic, Felix, Samuel, Yazen
E1.2 (Trainer Jens): Lasse (Tor), Tim C. (Tor), Magnus, Nico, Semi Can, Carl, Nabil, Nick E.

Die verschwitzten Leopold-Apotheken-Trikots wurden von den nächsten Eltern selbstverständlich mitgenommen, damit sie beim nächsten Einsatz wieder schön erstrahlen.